

Rennbericht: Detroit, 23. Februar 2019



Detroit war Gastgeber des zweiten Triple Crown-Events der Saison.

Die beiden Heat-Rennen und ein Main Event wurden durch drei zehnmündige Main Events ersetzt.

Die beiden Monster Energy/Star Racing/Yamahas Mitchell Oldenburg und Justin Cooper zeigten bei einigen hitzigen Kämpfen in den Main Events tolle Rennen.

Cooper fuhr 3-5-3 und erreichte den vierten Platz in der Gesamtwertung.

Mitchell Oldenburgs Platzierungen von 6-6-8, brachten ihn insgesamt auf den siebten Platz.

Qualifying:

250 Practice 1 Group A:

Justin Cooper: 7th, 48.922

Mitchell Oldenburg: 3rd, 48.445

250 Practice 2 Group A:

Justin Cooper: 4th, 47.649

Mitchell Oldenburg: 7th, 48.277

Beste Qualifying-Zeiten insgesamt:

Justin Cooper belegte den vierten Platz mit einer Bestzeit von 47,649.

Mitchell Oldenburg war mit einer Zeit von 48,277 der siebtschnellste Qualifikant.



Main Event 1:

Justin Cooper startete auf Platz fünf, Mitchell Oldenburg auf Platz 10.

Oldenburg begann direkt seine Vorwärtsarbeit und übernahm den sechsten Platz, auf dem er das Rennen auch beendete. Cooper startete als Vierter und holte sich dann die beiden vor ihm liegenden Fahrer.

Einer der Fahrer schied in der letzten Runde aus, Cooper sicherte sich eine weitere Position und belegte am Ende den dritten Platz.

Main Event 2:

Justin Cooper war Siebter, und Mitchell Oldenburg war in der ersten Runde Achter.

Die Teamkollegen lieferten sich ein Kopf an Kopf-Rennen.

Nach einem actionreichen, zehnminütigen Rennen, landete Cooper auf Rang fünf und Oldenburg belegte einen weiteren sechsten Platz.

Main Event 3:

Mitchell Oldenburg ging als Sechster in die erste Kurve, Justin Cooper als Neunter.

Cooper sicherte sich schnell einige Positionen und näherte sich Oldenburg, den er überholen konnte und sich so Platz sechs sicherte. Justin griff den Vordermann an, aber als er vorbeikam, machte er einen Fehler und verlor den Platz wieder. Oldenburger rutschte leider in einer Kurve aus und fiel auf den neunten Platz zurück.

Coopers Tempo ermöglichte es ihm schlussendlich, sich bis auf Platz drei vorzukämpfen. Oldenburg belegte am Ende den achten Platz.

Justin Cooper verliert eine Position in der Gesamtwertung und liegt derzeit auf Platz drei. Mitchell Oldenburg bleibt Sechster.



2019 RIDER POINT STANDINGS

POS.	#	NAME	HOMETOWN/BIKE	Total Points	01 - Minneapolis	02 - Arlington	03 - Detroit
1	24	Austin Forkner	Richards, MO	78	26	26	26
2	28	Jordon Smith	Belmont, NC	65	23	19	23
3	32	Justin Cooper	Huntington, NY	63	21	23	19
4	23	Chase Sexton	Clermont, FL	60	18	21	21
5	26	Alex Martin	Clermont, FL	51	19	15	17
6	66	Mitchell Oldenburg	Godley, TX	50	17	17	16
7	55	Kyle Peters	Greensboro, NC	44	13	16	15
8	73	Martin Davalos	Tallahassee, FL	43	7	18	18
9	37	Kyle Cunningham	Willow Park, TX	43	16	13	14
10	45	Brandon Hartranft	Brick, NJ	41	15	14	12

Die Series ziehen am 2. März 2019 zum ersten von zwei Ost-West-Showdowns nach Atlanta, GA. Dort werden alle vier Monster Energy/Star Racing Yamahas in diesem Jahr erstmals gemeinsam antreten.